

252782-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – Entwicklung von kundenspezifischer Software – Digitalisierungsprogramm:
Relaunch www.med.ovgu.de der Website & Intranet
OJ S 72/2026 14/04/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R

E-Mail: ukmd@leinemann-partner.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Digitalisierungsprogramm: Relaunch www.med.ovgu.de der Website & Intranet

Beschreibung: Es wird ein Dienstleister gesucht, der CMS-neutral berät, die UMMD bei der Auswahl eines passenden CMS unterstützt und die technische Umsetzung der Webplattform verantwortet – einschließlich Informationsarchitektur, Daten-/Content-Modell, Templates /Komponenten, Integration und Migration.

Kennung des Verfahrens: 34f33e07-bed4-4e4f-a950-2fd9b129c9a0

Interne Kennung: 02/2025/EU/E27

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72230000 Entwicklung von kundenspezifischer Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72314000 Datenerhebung und -zusammentragung, 72413000 Website-Gestaltung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Es werden maximal vier geeignete Bewerber zur Abgabe eines Erstangebots aufgefordert. Bewerben sich mehr als 4 Bewerber/Bewerbergemeinschaften so werden die 4 Bewerber / Bewerbergemeinschaften zur Angebotsabgabe aufgefordert, die die aussagekräftigsten Referenzen vorgewiesen haben.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Digitalisierungsprogramm: Relaunch www.med.ovgu.de der Website & Intranet

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die Konzeption, Gestaltung, technische Implementierung und Einführung eines zukunftsfähigen Content-Management-Systems (CMS) für den externen Webaufttritt sowie das Intranet der Universitätsmedizin Magdeburg einschließlich der dafür erforderlichen Projekt-, Beratungs-, Umsetzungs-, Schulungs- und Migrationsleistungen. Der Auftrag umfasst insbesondere die fachliche, technische und gestalterische Konzeption, die Entwicklung bzw. Implementierung eines geeigneten CMS-basierten Lösungsansatzes, die Erstellung und Umsetzung von Templates und Modulen, die Abbildung definierter Inhalts-, Redaktions- und Freigabeprozesse, die Migration ausgewählter Inhalte, Qualitätssicherung, Schulung der beteiligten Nutzergruppen sowie die Begleitung von Inbetriebnahme und Rollout. Ziel ist eine leistungsfähige, nutzerorientierte, barrierearme, skalierbare und zukunftssichere Lösung, die sowohl die Anforderungen an den öffentlichen Internetaufttritt als auch an ein internes Intranet für Information, Kommunikation und redaktionelle Prozesse erfüllt. Der Auftraggeber behält sich vor, in einer zweiten Stufe den Betrieb und die Weiterentwicklung der Plattform nach dem Go-Live und der Hypercare Phase zu beauftragen (Option). Der Auftraggeber behält sich vor, die Leistung auf zusätzliche angrenzende Häuser zu erweitern (Option). Der Auftraggeber behält sich darüberhinaus vor, die Leistung auf über die bereits definierten Schnittstellen hinaus auf weitere Schnittstellen auszuweiten, insbesondere zur Personensuche sowie DWH/Strukturdaten (Option). Der

Auftraggeber behält sich außerdem vor, Change Requests und Workshops über den definierten Bereich hinaus zu beauftragen (Option). Weitere Informationen zu den Optionen stellt der Auftraggeber in der finalen Leistungsbeschreibung und im Rahmen der Verhandlungsgespräche zur Verfügung. Die vollständigen Vergabeunterlagen mit der detaillierten Leistungsbeschreibung werden aus Gründen der Vertraulichkeit erst nach Rückgabe einer unterzeichneten Vertraulichkeitsvereinbarung zur Verfügung gestellt.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72230000 Entwicklung von kundenspezifischer Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72314000 Datenerhebung und -zusammentragung, 72413000 Website-Gestaltung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 5

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Auftraggeber kann den Vertrag einseitig mit einer Frist von 3 Monaten zum Vertragsende um jeweils ein Jahr verlängern (Option).

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Versicherung 1. Haftpflichtversicherung mit pauschaler Mindestdeckungssumme von wenigstens EUR 2.500.000,00 für Personen-, Sach- und Vermögensschäden bei einem, in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen. Die Ersatzleistung des Versicherers muss mindestens das Zweifache der Deckungssumme pro Jahr betragen. Die Deckung muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. ODER 2. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) sind die Schadenskategorien im Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert. Die Ersatzleistung des Versicherers muss mindestens das Zweifache der Deckungssumme pro Jahr betragen. Die Deckung muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Im Übrigen gelten die Anforderungen gem. Ziff. 1.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gesamtumsatz (netto) des Bewerbers/ der Bewerbergemeinschaft oder des Eignungsleihers in den Geschäftsjahren 2023-2025

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatz (netto) im Bereich Web/CMS (netto) des Bewerbers/ der Bewerbergemeinschaft oder des Eignungsleihers in den Geschäftsjahren 2023-2025. MINDESTANFORDERUNG: Mind. EUR 500.000,00 netto Umsatz im Bereich Web /CMS im Jahresmittel in den Geschäftsjahren 2023-2025.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Arbeitnehmer (Vollzeit) des Bewerbers/ der Bewerbergemeinschaft oder des Eignungsleihers in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. MINDESTANFORDERUNG: Mind. 2 vollzeitbeschäftigte Mitarbeitende pro Geschäftsjahr in den Jahren 2023-2025.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einreichung eines Handelsregistrauszug (nicht älter als 6 Monate), soweit der Bewerber / das Mitglied der Bewerbergemeinschaft/ der Nachunternehmer eintragungspflichtig ist. Liegt keine Eintragung im Handelsregister vor, ist eine Erklärung beizulegen, aus welchem Grund keine Eintragung im Berufs- oder Handelsregister erforderlich ist. Bei Bewerbern von außerhalb Deutschlands ist ein Auszug (nicht älter als 6 Monate) aus einem vergleichbaren Register des Herkunftslandes des Bewerbers/ Mitglieds der Bewerbergemeinschaft/ Nachunternehmers einzureichen
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft hat Angaben zu etwaigen rechtlichen und/oder wirtschaftlichen Abhängigkeiten zu machen (verbundene Unternehmen und wirtschaftlich Berechtigte im Sinne des GWG). Ggf. ist ein aussagekräftiges Organigramm mit allen verbundenen Unternehmen i.S.d. § 15 AktG sowie Darstellung der wirtschaftlich Berechtigten (unter Angabe der Nationalität des wirtschaftlich Berechtigten) i.S. d. § 3 GWG bitte als Anlage 2 bei-zufügen. Statt der Angaben zum wirtschaftlich Berechtigten kann ein aktueller Transparenzregistrauszug (nicht älter als 6 Monate) als Anlage 3 eingereicht werden. Aussagen zu den wirtschaftlich Berechtigten sind nicht erforderlich, wenn das Unternehmen börsennotiert ist. Wirtschaftlich Berechtigte sind alle natürlichen Personen, die unmittelbar oder mittelbar (bei einer mehrstufigen Beteiligungsstruktur) mehr als 25 % der Kapital- oder Stimmanteile innehaben oder auf vergleichbare Weise Kontrolle ausüben (§ 3 Abs. 2 GwG).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Informationssicherheitsmanagementsystem

MINDESTANFORDERUNG: Zertifizierung nach ISO/IEC 27001 oder gleichwertig (ISMS) und Zertifizierung nach ISO/IEC 9001 oder gleichwertiges QMS nebst Nachweis

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: C5 Testierung: Angabe zur C5-Typ 1 Testierung, C5-Typ 2 Testierung, vergleichbares Testat /Zertifikat (vergleichbarer Standard, dessen Befolgung ein im Vergleich zum C5-Typ 2-Standard vergleichbares oder höheres Sicherheitsniveau sicherstellt nebst Nachweis

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über Datenspeicherung in Deutschland nebst Nachweis

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über Einsatzorte / Delivery Model (Nearshore)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe und Beschreibung von mindestens zwei Referenzprojekten für vom Bewerber/ der Bewerbungsgemeinschaft oder Eignungsleiher mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbaren Auftrag (CMS-Relaunch) im Zeitraum von April 2023 bis zur Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge mit folgenden Angaben: - Bezeichnung der Referenz (Name / Kurztitel) - Ansprechpartner beim Referenzgeber mit Vor- und Nachname, Telefon, E-Mail Adresse, Anschrift - Auftragswert in EUR netto - Öffentlicher Auftraggeber oder privat - Angabe, ob es sich um eine Einrichtung der Gesundheitsversorgung handelt oder Sonstiges - Projektbeschreibung mit Angaben zur Größe und Umfang des Referenzprojekts - Leistungszeitraum (Angabe Projektbeginn und Projektabschluss: die Umsetzung soll nicht länger als 3 Jahre gedauert haben und das Projekt soll nach April 2023 abgeschlossen worden sein) - Rolle des Bewerbers z.B.

Hauptauftragnehmer, Nachunternehmer, ARGE - Angabe, ob das Referenzprojekt ein mandantenfähiges CMS beinhaltet / Projekt Multi-Site und cloudfähig war - Angabe, ob und mit welchen agilen/hybriden Methoden das Projekt umgesetzt wurde - Beschreibung von besonderen Erfolgsfaktoren Mindestanforderungen: • Mindestens ein Referenzprojekt muss sich auf eine Einrichtung im Gesundheitswesen beziehen, z.B. Klinik, Krankenkasse • Mindestens ein Referenzprojekt muss Projekterfahrungen im öffentlichen Sektor belegen. • Mindestens ein Referenzprojekt muss Expertise mit einem mandantenfähigem CMS belegen. Damit eine Referenz als vergleichbar und damit wertbar gilt muss sie mind. eine der

vorgenannten Mindestvoraussetzungen erfüllen. Durch die eingereichten Referenzen (mind. 2) müsse die vorgenannten Voraussetzungen insgesamt erfüllt werden, damit der Bewerber als geeignet gilt. Die Voraussetzungen können auch durch eine Referenz erfüllt werden, gleichwohl sind mind. zwei Referenzen einzureichen, die jeweils mind. eine der vorgenannten Mindestvoraussetzungen erfüllen muss. Erfüllt der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft (auch im Wege der Eignungsleihe) diese Mindestanforderungen nicht, so kann der Teilnahmeantrag nicht berücksichtigt werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die nachfolgend unteraufgelisteten Nachweise, Erklärungen und Angaben (Unterlagen) sind, soweit nicht abweichendes ausdrücklich vorgesehen ist, zwingend bis zum Ablauf der Frist zur Einreichung für die Teilnahmeanträge vorzulegen. Die Vorlage nicht beglaubigter Kopien ist ausreichend und zulässig. 1) Angaben zu den Bewerbern / Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft (Name, ggf. gesetzlicher Vertretungsbefugter, Anschrift, Ansprechpartner, ggf. Gesellschaftsform, Gesellschafter) 2) bei Bewerbergemeinschaft: Aufgabenteilung in der Bewerbergemeinschaft, Vollmacht und Benennung des Bevollmächtigten Vertreters der Bewerbergemeinschaft Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: 3) Angaben für Registerabfragen (Firma, Geschäftsführung, Registergericht / Genehmigungsbehörde mit Registernummer, Steuer-IDNr, UST-IDNr W-IDNr für jeden Bewerber / Mitglied der Bewerbergemeinschaft) 4) Bei Kapitalgesellschaften aktueller (zum Zeitpunkt des Ablaufs der Bewerbungsfrist nicht älter als 6 Monate) Nachweis über eine Eintragung im Handelsregister, soweit nach den jeweiligen Bestimmungen des Mitgliedsstaates am Sitz oder Wohnsitz des Bewerbers Entsprechendes verpflichtend vorgesehen ist. 5) Eigenerklärung nach §123 und §124 GWB, dass keine Ausschlussgründe vorliegen. 6) Angaben zu etwaigen rechtlichen und/oder wirtschaftlichen Abhängigkeiten von anderen (wirtschaftlich Berechtigte im Sinne des GWG) mit Organigramm und / oder Transparenzregistrauszug 7) Eigenerklärung zur Einhaltung restriktiver Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands 8) Eigenerklärung zur Tariftreue, Mindeststundenentgelt und Entgeltgleichheit nach TVergG LSA. Hinweise

Bewerbergemeinschaft: Ein Bewerber kann im Hinblick auf die erforderliche Leistungsfähigkeit und Fachkunde die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen. Will er von dieser Möglichkeit Gebrauch machen, hat er mit dem Teilnahmeantrag die Eigenerklärung Einsatz der Nachunternehmer gemäß dem Vordruck des Auftraggebers einzureichen und die dort geforderten Angaben zu Drittunternehmen zu machen. Er hat ferner nachzuweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, beispielsweise indem er für jedes vorgesehene Drittunternehmen eine Verpflichtungserklärung (Eigenerklärung des Drittunternehmens) mit seinem Teilnahmeantrag vorlegt. Nimmt ein Bewerber im Hinblick auf die einschlägige berufliche Erfahrung die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch, muss dieses Unternehmen die Leistung, für die die Kapazitäten benötigt werden, tatsächlich erbringen. Die Möglichkeit der Eignungsleihe besteht unabhängig von der Rechtsnatur der zwischen dem Bewerber und den anderen Unternehmen bestehenden Verbindungen. Nimmt ein Bewerber die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch, so haften der Bewerber und das Drittunternehmen für die Auftragsausführung im Umfang der Eignungsleihe als Gesamtschuldner. Dritte, deren Kapazitäten der Bewerber im Hinblick auf die erforderliche Leistungsfähigkeit und Fachkunde nutzt, müssen die Anforderungen an die Eignung und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen erfüllen. Zum Nachweis der Eignung sind für diese Dritte in jedem Fall mit

dem Teilnahmeantrag die Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB. Die übrigen Bestandteile des Teilnahmeantrags sind insoweit auch für Dritte in dem Umfang vorzulegen, wie sich der Bewerber auf die in dem jeweiligen Dokument des Dritten dokumentierte Eignung beruft.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Konzept - Technisches Konzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 8

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Konzept – Sicherheits- & Betriebskonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Konzept – Migration & Integration

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 8

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Konzept – UX / Design / Barrierefreiheit

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 8

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Konzept – Projektorganisation & Teamkompetenz

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 8

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Konzept – Enablement Redaktion (inkl. Dokumentation & Wissensmanagement)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 4

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Konzept – Betrieb, Weiterentwicklung & Innovation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 4

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Anforderungskatalog/ CMS-Eignung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Gesamtpreis (40 %)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/34f33e07-bed4-4e4f-a950-2fd9b129c9a0

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 22/05/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/34f33e07-bed4-4e4f-a950-2fd9b129c9a0

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 11/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Sachsen-Anhalt - Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Leinemann & Partner Rechtsanwälte mbB

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R

Registrierungsnummer: 10184

Postanschrift: Leipziger Straße 44

Stadt: Magdeburg

Postleitzahl: 39104

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

E-Mail: ukmd@leinemann-partner.de

Telefon: +49 302064190

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Sachsen-Anhalt - Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Registrierungsnummer: c6694627-868f-479a-ba5e-3b30abe51041

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Str. 2

Stadt: Halle

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefon: +49 3455141529

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Leinemann & Partner Rechtsanwälte mbB

Registrierungsnummer: 09889a44-7bb3-4e13-b295-46de6a99c2a8

Postanschrift: Friedrichstraße 185-190

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: ukmd@leinemann-partner.de

Telefon: +49 302064190

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 34f33e07-bed4-4e4f-a950-2fd9b129c9a0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/04/2026 15:17:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 252782-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 72/2026

Datum der Veröffentlichung: 14/04/2026